



Protokoll Gesellschaftsbot

Termin: Freitag, den 6. April 2018; 19.00 Uhr

Ort: AAL, Murmattweg, 6006 Luzern

Traktanden:

1. Begrüssung/Einleitende Feststellungen
2. Protokoll über das ordentliche Gesellschaftsbot vom 31. März 2017
3. Jahresberichte 2017
 - 3.1. des Präsidenten
 - 3.2. der Abteilungschefs
 - 3.3. des Liegenschaftsverwalters
4. Gesellschaftsrechnung 2017 / Voranschlag 2018
5. Revisorenbericht / Abnahme der Rechnung
6. Schiesskalender 2018
7. Ehrungen
8. Absenden Jahreskonkurrenzen Druckluftwaffen
9. Anträge von Mitgliedern (Art. 20 der Statuten)
10. Informationen
 - 10.1 Information Stand Projekt Zihlmatt
 - 10.2 Information Stand Restaurant Schützenhaus
 - 10.3 Informationen ESF 2020
11. Verschiedenes

Behandlung der Traktanden:

1. Begrüssung/Einleitende Feststellungen

Geschätzter Ehrenpräsident Peter Studer

Liebe Ehrengesellschafter,

Hans Bernold, Hans-Peter Brunner, Helga Büchner, Rony Egger, Josef Fuchs, Paul Hartmann, Dr. Michael Kreienbühl, einz Lampert, Alfred Marrer, Josef Meier, Kurt Müller, Albert Probst, Ernest Salzmann, Dr. Werner Sarbach, Ferdy Schärli, Josef Weltert, Adolf Wyss, Franz Zemp, Peter Zurkirchen

Geschätzte Ehrenveteranen

Ueli Achermann, Hans Fuchs, Hans Hartmann, Sigisbert Schnyder, Werner Staub, Walter Stöckli, Josef Theiler

Sehr geschätzte Mitglieder.

Ich darf Sie, auch Namen meiner Schützenratskameraden, zum heutigen Gesellschaftsbot der Schützengesellschaft der Stadt Luzern ganz herzlich willkommen heissen.

Mit dem heutigen Bot schliessen wir das vergangene Gesellschaftsjahr 2017 ab und leiten das neue Jahr ein.

Es freut uns sehr, dass Sie in grosser Zahl unserer Einladung Folge geleistet haben und dankt Ihnen für Ihr Interesse, das Sie mit Ihrer Anwesenheit, unserer Gesellschaft entbieten.

Zu unseren Sponsoren und Inserenten

An dieser Stelle möchte ich all unseren Sponsoren und Inserenten recht herzlich danken, für das grosse Engagement das Sie unserer Gesellschaft entgegenbringen.

Totenehrung

Im vergangenen Gesellschaftsjahr haben uns die Gesellschafter Grünig Kurt, Zurlinden René und Eduard Renggli für immer verlassen.
Darf ich die Versammlung bitten sich zum Gedenke zu erheben.

Neue Gesellschaftsveteranen und Freimitglieder

Bevor wir zum geschäftlichen Teil der Versammlung übergehen, darf ich die anwesenden neuen Gesellschaftsveteranen, Freimitglieder und Neumitglieder herzlich begrüßen.

Gesellschaftsveteranen 10 Jahre Mitglied und älter als 60 Jahre:

Kurt Roos

Freimitglieder 50 Jahre Mitglied und über 75 Jahre alt:

Edy De Podestà, Hofstetter Richard

31 Neumitglieder seit letztem Bot

Der Präsident begrüsst und bittet Anwesende kurz aufzustehen
Akinci Mithat; Bachmann Alwin; Bognar Jorge Luis; Böhringer Sandro; Bucher Denise; Calib-Ob Kirstien Mae; Eggers Branka; Estermann Sonja; Figueiredo David A.; Fischer Beat; Frei Richard; Frunz Roland; Gaurau Toni Aldo; Häfliger Martin Walter; Hofmann Roger; Imboden Werner; Joller Nico Francesco; Kündig Lukas; Meier Florian; Mölbert Markus; Dr.Müller Markus; Mutzner Christoph; Oos Stefan; Pfenniger; Thomas; Söchtig Lucian; Sparascio Sandro; Schütze Sandra; Studer Timo; Stütze Frank; Welf Edwin; Zemp Anton

Der Präsident übergibt den Anwesenden das Gesellschaftsabzeichen

Entschuldigungen

Allen, die altershalber oder aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen können entbiete ich herzliche Grüsse und wünschen wo möglich „Gute Besserung.“

Entschuldigungen für Protokoll:

Kurt Beer; Josef Fuchs, Dr. Michael Kreienbühl, Werner Kuratli, Ernest Salzmann, Josef Weltert, Adolf Christoph Arnold; Peter Fuchs; Karl Klein-Amberg; Werner Kuratli; Christoph Mutzner; Thomas Pfenniger; Sylvia Späth, Günther Späth Martin Truttmann; Anita von Arx-Fischler; Raphael Walpen; Yves Wedekind; Josef Weltert; Rita Weltert;

Jetzt wollen wir aber in die Behandlung der Geschäfte überleiten

Zur Eröffnung des Bot stelle ich folgende Tatsachen fest

Einladungen rechtzeitig erfolgt, diese wurde im Stadtschütz 1/18 publiziert:
(gemäss Statuten: mind. 20 Tage vor Bot-Termin)

Die vorgeschlagenen Traktanden entsprechen der Zuständigkeit des Gesellschaftsbot wie sie in den Statuten festgehalten sind.

Das Bot ist somit Verhandlungs- und Beschlussfähig.

Es sind von den Gesellschaftern keine Anträge an das Bot eingereicht worden.
Somit entfällt das Traktandum 9

Haben Sie Bemerkungen oder Einwendungen zu den Feststellungen?

Dies ist nicht der Fall, Sie haben die Traktandenliste genehmigt

Bestellung des Büros

Der Sprechende führt gemäss Statuten den Vorsitz des Gesellschaftsbot
Unser Gesellschaftsschreiber Oskar Scherer führt das Protokoll.

Unser Gesellschaftsschreiber Oskar Scherer nominiert den Stimmenzähler:
Als Stimmenzähler wird Marco Wicki und Oskar Bernet einstimmig gewählt:

Über den Abstimmungsmodus bestimmen die Statuten:

- Abstimmungen und Wahlen erfolgen in der Regel offen.
- Ein Fünftel der Gesellschafter kann geheime Abstimmung verlangen. Das Büro würde sich dabei aus dem Gesellschaftsschreiber Oskar Scherer und den gewählten Stimmenzählern zusammensetzen.
- Bei Wahlen gilt im ersten Wahlgang das absolute, im zweiten Wahlgang das relative Mehr.
- Gemäss bisheriger Gepflogenheit schlage ich Ihnen vor, ein Geschäft als angenommen zu betrachten, wenn kein Widerspruch angemeldet und keine Gegenanträge gestellt werden. Über Rechnung, Budget und Wahlen und wird auf jeden Fall abgestimmt.

Will jemand zum Abstimmungsmodus reden.

Damit erkläre ich das Bot als eröffnet.

Feststellung der Präsenz

Anwesend: 60 Stimmberechtigte

Absolutes Mehr: 31

2. Protokoll über das ordentliche Gesellschaftsbot vom 1. März 2017

Das Protokoll wurde im Stadtschütz 1/18 publiziert.

Der Präsident fragt nach Wortmeldungen. Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss: Das Protokoll wurde stillschweigend genehmigt.

Der Präsident verdankt Unser Gesellschaftsschreiber Oskar Scherer die Protokollerstellung.

3. Jahresberichte 2017

3.1. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im Stadtschütz 1/18 publiziert.

Der Präsident fragt nach Wortmeldungen. Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vizepräsident Roman Zinniker lässt über den Jahresbericht abstimmen

Beschluss: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

3.2. Jahresbericht der Abteilungschefs

3.2.1 Bericht Abteilungschef G50m

Der Bericht von Andreas Dobmann wurde im Stadtschütz 6/2017 publiziert.

Beschluss: Der Jahresbericht des Chef G50m einstimmig genehmigt.

3.2.2 Bericht Abteilungschef G300m

Der Bericht von Hansruedi Zai wurde im Stadtschütz 1/18 publiziert.

Beschluss: Der Jahresbericht des Chef G300m einstimmig genehmigt.

3.2.3 Bericht Abteilungschef Duckluftwaffen

Der Bericht von Marco Neuhaus wurde im Stadtschütz 1/2018 publiziert.

Beschluss: Der Jahresbericht Chef G10m einstimmig genehmigt.

3.2.4 Bericht Abteilungschef Pistole 25/50m

Der Bericht von Roman Zinniker wurde im Stadtschütz 1/2018 .

Beschluss: Der Jahresbericht Chef Pistole einstimmig genehmigt

3.3. des Liegenschaftsverwalters

Markus Furrer berichtet folgendes:

Im vergangenen Jahr mussten diverse Reparaturen und Austausch von Aggregaten im Restaurant zum Schützenhaus getätigt werden.

- Kühlaggregate ausgetauscht
- Wasserenthärtungsanlage in Stand gestellt
- Etc.

Er dankt für das Vertrauen in meine Person. Er dankt Ueli und Lisbeth Achermann, ebenso dankt dem neuen Team der Schiessporthalle und dem Schützenrat für die gute Zusammenarbeit.

Beschluss: Der Jahresbericht des Liegenschaftsverwalter wird einstimmig genehmigt.

4. Gesellschaftsrechnung 2017 / Voranschlag Gesellschaftsrechnung 2018

Der Finanzchef Andreas Müller erläutert die Jahresrechnung 2017

Bei einem Aufwand von CHF 557'583.77 und einem Ertrag von CHF 564'432.73 resultiert ein Gewinn von CHF 6'848.96.

Der Voranschlag 2018 wurde gleichzeitig mit der Rechnung 2017 präsentiert.

Auf Grund notwendiger Investitionen im Restaurant weist das Budget ein Defizit aus. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert.

Seine Ausführungen werden mit einem Applaus verdankt.

5. Revisorenbericht 2017 / Abnahme der Rechnung 2017 / Voranschlag 2018

Beatrice Welf musste sich wegen einer andern Versammlung an der Sie ein Projekt vertreten muss entschuldigen. **Peter Kammermann** verliest den Revisorenbericht.

Er fragt nach Wortmeldungen. Es gibt keine Wortmeldungen.

Er beantragt der Versammlung die Rechnung 2017 sowie den Voranschlag 2018 und die Mitgliederbeiträge zu genehmigen, dem Kassier Andreas Müller und dem gesamten Schützenrat Entlastung zu erteilen.

Beschluss: Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt und dem Kassier und Schützenrat Entlastung erteilt

Mit einem Applaus wird die Arbeit verdankt.

6. Schiesskalender 2018

Der Kalender wurde im Stadtschütz 1/2017 publiziert und kann auch herausgelöst werden, da dieser in der Mitte eingehaftet ist.

Der Präsident fragt nach Wortmeldungen. Es gibt keine, damit ist der Schiesskalender 2017 genehmigt.

7. Ehrungen

Ehrung neue Gesellschaftsveteranen und Freimitglieder

Diese werden nach vorne gebeten und mit einem Becher geehrt.

Gesellschaftsveteranen 25 Jahre Mitglied:

Petra Hügly-Randak, Walpen Raphael, Wedekind Yves

Gesellschaftsveteranen 10 Jahre Mitglied und älter als 60 Jahre:

Kurt Roos

Freimitglieder 50 Jahre Mitglied und über 75 Jahre alt:

De Podestà Edy, Hofstetter Richard, Klein-Amberg Karl

Übergabe Feldmeisterschaftsmedaillen.

Einige Kameraden können die Feldmeisterschaftsmedaillen des SSV übergeben werden. Der Präsident erteilt dazu das Wort an Roman Zinniker

1. Medaille Bronze erhalten:

G300: Toni Limacher

Pistole:

2. Medaille Silber erhalten:

G300: Silvan Colpi

Pistole: Roger Botta

3. Medaille Gold erhalten:

G300:

Pistole:

4. Medaille Zentralschweiz erhalten:

G300: Walter Odermatt

Pistole: Werner Kuratli, Seppi Meier

Franz Zemp 50 Jahre Rütlichütze.

8. Absenden Jahreskonkurrenzen Druckluftwaffen

Der Präsident gratuliert vorab den erfolgreichen Stadtschützen an der SM10m.

Schweizermeisterschaft SSV Auflageschiessen

3. Rang G10m-Auflage, Kategorie Veteranen Ronny Egger

5. Rang P10m-Auflage Kategorie Seniorveteranen Kurt Müller,

Schweizermeisterschaft VSSV Auflageschiessen

1. Rang P10m-Auflage, Küttel Armin

3. Rang P10m-Auflage, Ronny Egger

Jahreskonkurrenz

Gewinner der Jahresmeisterschaft 2017/18, mit 1551 Punkten, ist Marco Neuhaus. Herzliche Gratulation!

Gruppenmeisterschaft

Die Elite Gruppe schoss im Durchschnitt 1441 Punkte (-12 Punkte gegenüber Vorjahr). Auf zentralschweizerischer Ebene reichten die erzielten 4322 Punkte zu Rang 14 (von 16 teilnehmenden Gruppen)

Diverse Anlässe

Am Freitag, 30. Dezember 2016, fand der 18. Silvestermarathon auf die Distanz 10m in Luzern statt. Die Schützengesellschaft der Stadt Luzern durfte dabei 5 Luftpistolen- und 7 Luftgewehrschützen in der Schiesssorthalle begrüßen.

Luftgewehr U21: Alice Mathis/Aaron Waser

Luftgewehr Elite: Roman Durrer/Benno von Büren

Luftpistole Elite: Michael Witschi/Steve Demierre

Bester U21 Schütze: Fabio Wyrsh (Luftgewehr)

Die Detaillierten Resultat können unter

stadtschuetzen-luzern.ch/schiesssport/resultate

nachgelesen werden

9 Anträge von Mitgliedern und des Schützenrates (Art. 20 der Statuten)

Seitens der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

10. Informationen

10.1 Information Stand Projekt Zihlmatt

Der Präsident macht einige Ausführungen zum Projekt:

Wir haben das Projekt dem Stadtrat als Studie eingereicht. Wir sind in der richtigen Bauzone Sport + Freizeit

Das Ravi hat uns mitgeteilt, Zitat: Gemäss Zonenplan der Stadt Luzern liegt das Grundstück Nr. 244 in der Zone für Sport- und Freizeitanlagen. Aus kantonaler Sicht ist das geplante Sportgebäude in dieser Zone zonenkonform und entspricht der Zielsetzung zur Siedlungsentwicklung nach innen.

Der Stadtrat will das Projekt nicht, da es nicht dem Gestaltungsplan entspricht! SR Nr. 153

Bei der Überarbeitung des GP haben wir nicht beachtet, dass um die Zihlmatt keine Baulinie eingezeichnet wurde

Weiteres Vorgehen:

Wir werden das weitere Vorgehen an der nächsten SR Sitzung behandeln uns braucht nun eine Gestaltungsplanänderung oder ein ordentliches Baubewilligungsverfahren.

10.2 Information Stand Restaurant Schützenhaus

Über das Restaurant Schützenhaus war in letzter Zeit viel zu lesen.

Der Präsident macht einige Ausführungen:

Der Vertrag mit der GAMAG wist per 31. März aufgelöst. Die Zusammenarbeit mit dem Neuen Besitzer war sehr schwierig. GAMAG zahlt noch weitere zwei Monate Miete.

Wir haben mit einem neuen Pächter vor der Vertragsauflösung mit der GAMAG einen Vorvertrag abgeschlossen. Jedoch vor zwei Monaten hat uns diese Firma informiert, dass Sie das Projekt nicht umsetzen kann. Diese Firma muss und den Ausfall übernehmen bis wir einen neuen Pächter haben.

Wir haben bereits verschiedenen Gespräche geführt und hoffen bald einen Pächter zu finden. Jetzt werden wir die Zeit nutzen, das Haus innen neu streichen und den Heizkessel etc. ersetzen.

10.3 Informationen ESF 2020

Der Präsident zeigt einigen Folien zum ESF2020.

Er ruft auf Personen zu melden für: Abteilungsleiter, Ressortchefs, Helfer
Ebenfalls bitte er um Mithilfe beim suchen von Sponsoren und Inserenten

11. Verschiedenes

Der Präsident fragt nach Wortmeldungen

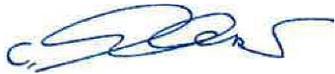
Der Präsident regt an einen Sonderbot zum Thema Zihlmatt einzuberufen, sobald Klarheit von der Stadt Luzern her herrscht.

Dölf Wyss regt an endlich eine Person zu suchen welche das Thema PR + Marketing in die Hand nimmt.

Der Präsident bedankt sich für die Teilnahme am Bot und die speditive Behandlung der Traktanden und lädt zum Imbiss ein.
Er wünscht allen gut Schuss im 2018 und schliesst mit traditionellen Allewil Guet Schuss.

Schluss des Bot: 21.45 Uhr

Der Gesellschaftsschreiber

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'O. Scherer', with a light blue shadow effect.

Oskar Scherer